

Antrag auf Abgabe einer Verpflichtungserklärung nach § 68 Aufenthaltsgesetz zur Einladung von Besuchern aus dem Ausland

Daten des Gastgebers

Familiennamen		Vorname		ggf. Geburtsname	
Name der Firma oder des Vereins					
Geburtsdatum		Geburtsort		Staatsangehörigkeit	
Straße					Nr.
PLZ	Ort			Familienstand	
Nummer Reisepass/Personalausweis			Aufenthaltstitel (entfällt bei deutscher Staatsangehörigkeit)		
Derzeitig ausgeübter Beruf		Arbeitgeber		Durchschnittlicher Nettoverdienst	
Telefonnummer/Handynummer			E-Mail Adresse		

Gast

Familiennamen		Vorname			
Geburtsdatum		Geburtsort		Staatsangehörigkeit	
Passnummer und Art			Verwandschaftsbeziehung zu dem Gastgebenden		
Anschrift im Bundesgebiet					
Anschrift im Ausland (Heimatanschrift)					

Begleitender Ehegatte

Familiennamen		Vorname			
Geburtsdatum		Geburtsort		Staatsangehörigkeit	

Kind 1

Familiennamen		Vorname			
Geburtsdatum		Geburtsort		Staatsangehörigkeit	

Kind 2

Familiennamen		Vorname			
Geburtsdatum		Geburtsort		Staatsangehörigkeit	

Kind 3

Familiennamen		Vorname			
---------------	--	---------	--	--	--

Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
--------------	------------	---------------------

Kind 4

Familiename		Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

Beabsichtigter Aufenthaltszweck

- Touristenaufenthalt
- Geschäftsreise
- Besuch von Familienangehörigen/Freunde
- Familienzusammenführung
- Studium

Sonstiger Aufenthalt

Voraussichtliche Einreise - Beginn der Verpflichtung

Beginn des Aufenthalts

Person 1

Ich bin für folgende Personen zum Unterhalt verpflichtet:

Familiename	Vorname
Geburtsdatum	

Person 2

Ich bin für folgende Personen zum Unterhalt verpflichtet:

Familiename	Vorname
Geburtsdatum	

Person 3

Ich bin für folgende Personen zum Unterhalt verpflichtet:

Familiename	Vorname
Geburtsdatum	

Person 4

Ich bin für folgende Personen zum Unterhalt verpflichtet:

Familiename	Vorname
Geburtsdatum	

Person 5

Ich bin für folgende Personen zum Unterhalt verpflichtet:

Familiename	Vorname
Geburtsdatum	
Ich habe weitere Einladungen ausgesprochen	

<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein
Zahl der Personen

Ein Rücktritt von der Verpflichtungserklärung ist nicht möglich.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Von der Behörde zu prüfen:

Wurde die Erklärung zur Verpflichtungserklärung durch die Gastgeberin/ den Gastgeber abgegeben?

Ja

Nein

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen im Original mit:

- Ausgefülltes und unterschriebenes Antragsformular,
- Reisepass oder Personalausweis des Gastgebers (in Kopie)
- Reisepass des Gastes/der Gäste (in Kopie)
- aktuelle Verdienstnachweise der letzten drei Monate des Gastgebers beziehungsweise Sparbuch mit Sperrvermerk (2.500 Euro pro Gast)
- bei Rentnern und Rentnerinnen: Rentenbescheid
- bei Selbständigen:
 - Bescheinigung eines Steuerberaters oder der Steuerberaterin über das Nettoeinkommen (Nettobescheinigung)
 - Gewerberegisterauszug oder Ausdruck aus dem Handelsregister
 - bei Vereinen: Nachweis über das Vereinsvermögen

Die Gebühr je Verpflichtungserklärung beträgt 29,00 Euro.
Gegebenenfalls ist die Vorlage weiterer Unterlagen notwendig

Erklärung des Verpflichtungsgebenden

Familienname	Vorname
--------------	---------

Ich bestätige, vor Abgabe der Verpflichtungserklärung auf folgende Punkte ausdrücklich hingewiesen worden zu sein:

1. Umfang der eingegangenen Verpflichtungen

Die Verpflichtung umfasst die Erstattung sämtlicher öffentlicher Mittel, die für den Lebensunterhalt einschließlich der Versorgung mit Wohnraum sowie der Versorgung im Krankheitsfall und bei Pflegebedürftigkeit aufgewendet werden, zum Beispiel Kosten für Ernährung, Bekleidung, Wohnraum (privat oder im Hotel) sowie Kosten für Arzt, Medikamente, Krankenhaus, Pflegeheim oder sonstige medizinisch notwendige Behandlungen. Dies gilt auch, soweit die Aufwendungen auf einem gesetzlichen Anspruch beruhen, im Gegensatz zu Aufwendungen, die auf einer Beitragsleistung beruhen. Aus den genannten Gründen empfiehlt sich der Abschluss einer Krankenversicherung.

Der/Die Verpflichtungsgeber/in hat im Krankheitsfall auch für die Kosten aufzukommen, die nicht von einer Krankenkasse übernommen werden bzw. die über der Versicherungssumme der Krankenversicherung liegen. Die Verpflichtung umfasst auch die Kosten einer möglichen zwangsweisen Durchsetzung der Ausreiseverpflichtung nach §§ 66, 67 Aufenthaltsgesetz. Derartige Abschiebungskosten sind zum Beispiel Reisekosten (Flugticket und/ oder sonstige Transportkosten), eventuell Kosten einer Sicherheitsbegleitung sowie Kosten der Abschiebehaft.

2. Dauer der eingegangenen Verpflichtungen

Die aus der Verpflichtungserklärung resultierende Verpflichtung erstreckt sich unabhängig von der Dauer des zugrunde liegenden Aufenthaltstitels auf den gesamten sich der Einreise anschließenden Aufenthalt, auch auf Zeiträume eines möglichen illegalen Aufenthalts. Im Regelfall endet die Verpflichtung mit dem Ende des vorgesehenen Gesamtaufenthaltes oder dann, wenn der ursprüngliche Aufenthaltzweck durch einen anderen ersetzt und dafür ein neuer Aufenthaltstitel erteilt wurde.

3. Vollstreckbarkeit

Die aufgewendeten öffentlichen Mittel können im Wege der Vollstreckung zwangsweise beetrieben werden.

4. Freiwilligkeit der Angaben

Alle von mir gemachten Angaben und Nachweise beruhen auf Freiwilligkeit. Mir ist dabei bewusst, dass eine Verpflichtungserklärung unbeachtlich ist, wenn aufgrund fehlender Angaben die Bonität nicht geprüft werden kann. Ich wurde belehrt, dass unrichtige und unvollständige Angaben strafbar sein können (zum Beispiel bei vorsätzlichen, unrichtigen oder unvollständigen Angaben, vgl. § 95 AufenthG - Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe). Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten gemäß § 69 Absatz 2 Nummer 2h AufenthV gespeichert werden. Ich wurde darauf hingewiesen, dass eine Ablichtung der Verpflichtungserklärung bei der Auslandsvertretung abzugeben ist und somit vor Antragstellung eines Visums eine Kopie gefertigt werden sollte. Weiterhin bestätige ich, zu der Verpflichtung auf Grund meiner wirtschaftlichen Verhältnisse in der Lage zu sein und erkläre, dass ich keine weiteren Verpflichtungen eingegangen bin, die die Garantiewirkung der aktuellen Verpflichtungserklärung gefährden.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich den Inhalt dieser Belehrung verstanden und einen Abdruck davon erhalten habe.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------